



Einladung

Arbeitsschutz im digitalen Wandel. Perspektiven für Nordrhein-Westfalen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Digitalisierung der Arbeitswelt bringt vielfältige Veränderungen mit sich: Wir arbeiten flexibler, vernetzter, automatisierter und internationaler. Die Nutzung digitaler und mobiler Technologien kann Spielräume erweitern und bietet Chancen für Unternehmen und Beschäftigte. Beispielsweise schaffen sie eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, digitale Assistenzsysteme sorgen für Entlastung.

Digitalisierte Arbeitsprozesse können aber auch räumliche und zeitliche Entgrenzung erzeugen, sodass beispielsweise die Gefahr von gesundheitlichen Belastungen durch verlängerte Arbeits- und reduzierte Erholungszeiten besteht. Eine präventive und gesunde Arbeitsgestaltung gewinnt damit an Bedeutung.

Wie verändern sich Arbeit und Beschäftigung durch Digitalisierungsprozesse in Nordrhein-Westfalen? Welche Risiken und Chancen für gesundes Arbeiten und einen präventiven Arbeits- und Gesundheitsschutz sind damit verbunden? Was ist zu tun – wo gibt es bereits gute betriebliche Beispiele und Lösungen?

Über diese Fragen wollen wir bei dieser Fachtagung mit betrieblichen und außerbetrieblichen Arbeitsschutzakteuren, Sozialpartnern, Expertinnen und Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft diskutieren sowie Fakten und mögliche Lösungsansätze für die oben genannten Herausforderungen vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Josef Laumann
Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Veranstaltung findet statt am:

**Donnerstag, 7. Juni 2018, von 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr, in der Turbinenhalle Düsseldorf,
Höherweg 100, 40233 Düsseldorf. Bitte melden Sie sich über diesen [Link](#) an.**

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Anreise und Freistellung erfolgt
für Betriebsrätinnen und Betriebsräte auf Grundlage des § 37 (6) BetrVG.**

Programmablauf

Moderation: Helmut Rehmsen

- ab 09:30 Uhr** **Akkreditierung, Einlass und Kaffee**
- 10:00 Uhr** **Begrüßung**
Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
- 10:20 Uhr** **Minister Karl-Josef Laumann im Gespräch
mit Moderator Helmut Rehmsen**
- 10:40 Uhr** **Digitalisierung von Arbeit: Was bedeutet das für die
Arbeitswelt in Nordrhein-Westfalen?**
Prof. em. Dr. Hartmut Hirsch-Kreinsen, Leiter des Forschungs-
gebietes Industrie- und Arbeitsforschung der TU Dortmund
- 11:10 Uhr** **Arbeiten 4.0 - Chancen und Risiken für den Arbeitsschutz**
Prof. Dr. Dietmar Reinert, Leiter des Instituts für Arbeitsschutz
der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)

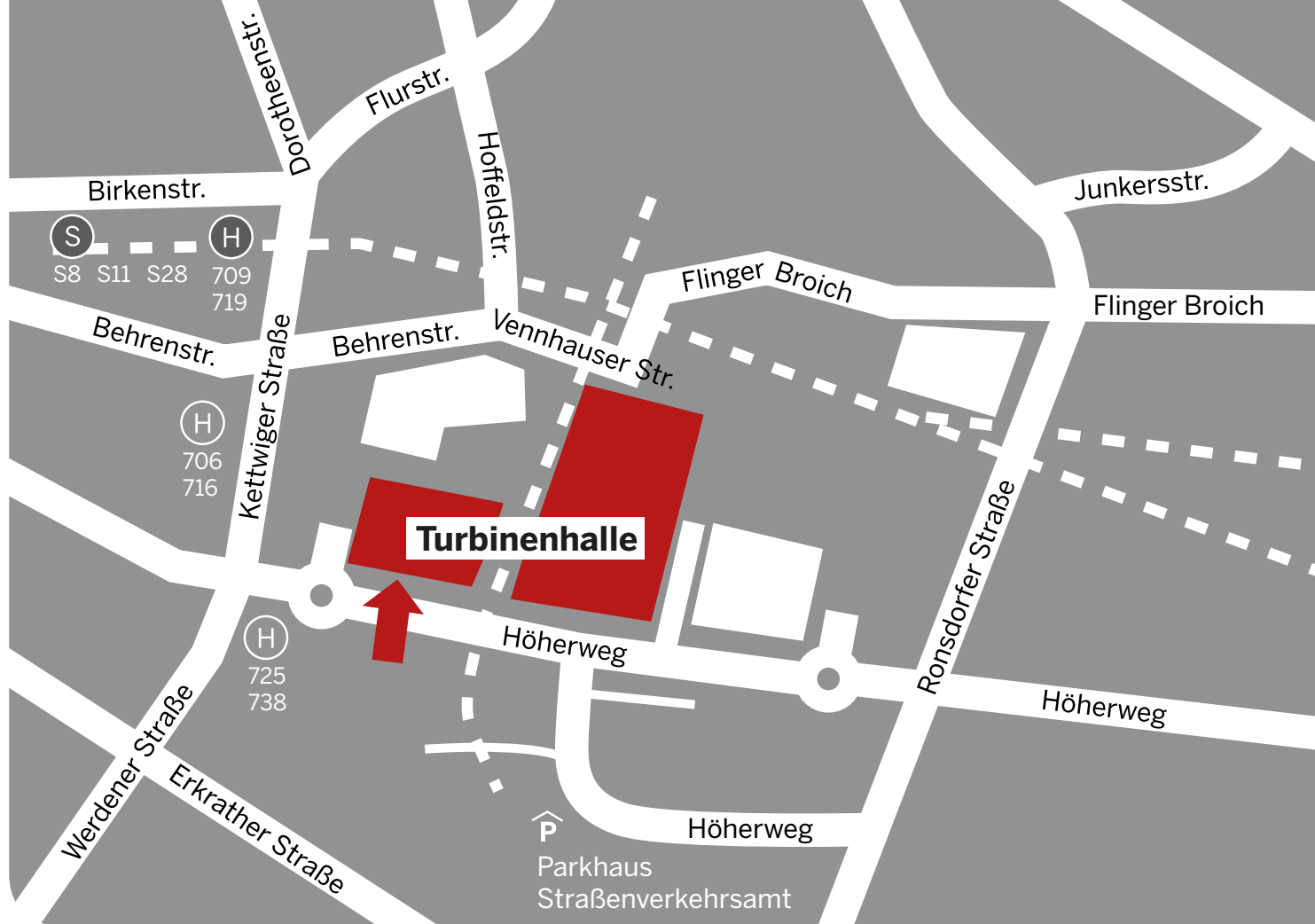
Steffen Röddecke, Gruppenleiter Arbeitsschutz im Ministerium
für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
- 11:40 Uhr** **Beispiel Guter Praxis**
- 12:00 Uhr** **Mittagspause**
- 12:45 Uhr** **Zwischen Realität und Fiktion**
Mentalmagier Christoph Kuch
- 13:15 Uhr** **Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen für gesundes Arbeiten 4.0**
Prof. Dr. Ralf Pieper, Leiter des Fachgebietes „Sicherheits-
und Qualitätsrecht“ der Bergischen Universität Wuppertal

- 13:45 Uhr** **Arbeitsschutz 4.0: Mitbestimmen – Mitgestalten**
Dr. Jürgen Grumbach, Leiter der Technologieberatungsstelle
beim DGB NRW e.V.
- 14:15 Uhr** **Kaffeepause**
- 14:45 Uhr** **Beispiel Guter Praxis**
- 15:05 Uhr** **Beispiel Guter Praxis**
- 15:20 Uhr** **Herausforderungen für Arbeitsschutz und Arbeitsgestaltung
in Nordrhein-Westfalen**
Markus Leßmann, Abteilungsleiter „Arbeitsschutz und Prävention,
Aufsicht Sozialversicherungen“ im Ministerium für Arbeit, Gesundheit
und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Ralf Köpke, Bezirksgeschäftsführer des DGB NRW

Johannes Pöttering, stellvertretender Hauptgeschäftsführer
von unternehmer nrw

Prof. Dr. Pieper, Leiter des Fachgebietes „Sicherheits-
und Qualitätsrecht“ der Bergischen Universität Wuppertal
- Im Anschluss** **Get together**
bei Kaffee und Kuchen



Anfahrtsbeschreibung

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Ab Düsseldorf Hbf nutzen Sie bitte die Buslinien 725 oder 738 bis Haltestelle „Stadtwerke / Düsselstrand“ oder die Straßenbahnlinien 709 / 719 bis Haltestelle „Flingern-S“. Weiterhin können Sie die U-Bahnlinie U75 bis Haltestelle „Kettwiger Straße“ nutzen.

Falls Sie mit dem Pkw anreisen möchten, empfehlen wir die kostenpflichtige Nutzung des öffentlichen Parkhauses des Straßenverkehrsamtes im Höherweg 101.

Für alle Fragen rund um die Veranstaltung und Ihre Anmeldung wenden Sie sich bitte an die Agentur Neovaude (hallo@neovaude.com – Tel.: 0231 / 228 10 10).

Für inhaltliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Çiğdem Gülen-Tarım (cigdem.guelen-tarim@mags.nrw.de – Tel.: 0211 / 8 55-35 12).